

Zwei Führungen am Donnerstag

VADUZ Hinaus aus dem Alltag und hinein in die Kunst: Diese Form von «Take Away» ist die etwas andere Mittagspause in Vaduz. Morgen Donnerstag, den 25. Januar, lädt um 12.30 Uhr die 30-minütige Kurzführung zur Begegnung mit Meisterwerken aus der Sammlung der Hilti Art Foundation.



Morgen Führung durch textile Arbeiten von Ferdinand Nigg. (Foto: ZVG)

Kuratorin Christiane Meyer-Stoll führt ebenfalls morgen Donnerstag, dann um 18 Uhr, durch die Sammlungspräsentation «Ferdinand Nigg. Für den Regentropfen der Fall ins Meer» mit textilen Werken. Der Eintritt ist frei.

Kreuzstich für Kreuzstich fügt sich im gestickten Werk Niggs zu einander und bildet eine kontinuierliche und zugleich dynamische Grundstruktur seiner Kompositionen. Dabei vereinigen sich die Stiche zu ornamentalen Rapporten, zu Figuren, sie bilden eine Flächigkeit und in gleicher Weise Räumlichkeit aus und changieren zwischen Abstraktion und Figuration. Die sich bedingenden Gegensatzpaare seiner Stickereien unterstreichen einen innewohnenden Bewegungsmoment - einen ewigen Kreislauf - wie der Regentropfen im Meer. Ferdinand Nigg (1865-1949), geboren und aufgewachsen in Vaduz, war Maler, Grafiker, Textildesigner, Buchgestalter und Typograf. Parallel zu seiner Lehrtätigkeit schuf er grossteils im Verborgenen ein umfangreiches, gesticktes Werk. (pd/red)

\$ 17

2018

24. Januar

Mittwoch

Volksblatt 4